

**Entwurf einer vorläufigen Tagesordnung
der 14. Sitzung des Wissenschaftlichen Lenkungsausschusses
für die M&D-Gruppe am MPI-M
und für das Deutsche Klimarechenzentrum GmbH
am 01.02.2007 in Hamburg**

Ort: DKRZ Hamburg

Konferenzraum 132 (Pavillon/1.Etage)

Sitzungsbeginn: 1. Februar 2007, 10:00 Uhr
geplantes Sitzungsende: 16:00 Uhr

1. Begrüßung
2. Annahme der Tagesordnung
3. Annahme des Protokolls der 13. Sitzung vom 29.8.2006
4. Bericht DKRZ (Meinecke, Heinzl(?), Biercamp)
 - a) Bericht des Geschäftsführers
Stand der Zukunftsdiskussionen für das DKRZ
 - b) Nutzung des HLRE
5. Planung für das HLRE II – Information über die Rechnerneubeschaffung (Heinzl (?), Biercamp)
6. Bericht M&D (Lautenschlager)
 - a) Stand der Konsortialrechnungen
 - b) Kriterien für Community-Modelle (s. Anlagen)
7. Qualitätskontrolle der Ergebnisse von Konsortialrechnungen (aktuell : CLM und REMO) (Lautenschlager)

Mittagspause (12:30 -13:15 Uhr)

8. Bericht der DKRZ-User-Group-Vorsitzenden (Fritzsich)
9. Rechenzeitanträge (Biercamp)
 - a) Bewertungsverfahren
 - b) Aufstockungsanträge
 - c) Neuanträge
10. Vorstellung der Modelle MECCA/MESSY als potentielle Communitymodelle und Möglichkeiten der Unterstützung bei der Optimierung der Modelle (Prof. J. Lelieveld, MPI-Chemie, Mainz)
11. Verschiedenes
12. Ort und Termin der nächsten Sitzung

gez.
M. Heimann

14. WLA-Sitzung am 1.2.2007

Anlange 1

Kriterien für Community-Modelle (Entwurf)

Der WLA hat bisher keinen formalen Kriterienkatalog verabschiedet, der die Voraussetzungen definiert, die ein (von M&D unterstütztes) Community Modell erfüllen muss. Es wurde bisher im Einzelfall diskutiert und entschieden (Beispiel: CLM). Aus den bisherigen Diskussionen im WLA können die folgenden Kriterien als wesentlich betrachtet werden:

- Das Modell muss validiert und reviewed und im Rahmen von Projekten bereits erfolgreich eingesetzt worden sein.
- Es muss dokumentiert sein.
- Es muss eine stabile Entwicklergruppe/Konsortium existieren
- Ein Institut muss für das Modell federführend verantwortlich sein und als Ansprechpartner für M&D zur Verfügung stehen.
- Es muss eine breites Interesse in der Community an der Verwendung des Modells dokumentiert sein.
- Das Modell soll modular programmiert und optimiert sein
- Das Modell soll gut parallelisierbar sein und für die Rechner der HLRE parallelisiert werden
- Das Modell muss für eine Einbindung in die Integrierte Daten und Modell Infrastruktur (IMDI) geeignet sein, um auf verschiedenen Hardwareplattformen lauffähig zu sein
- M&D muss Kapazität zur Betreuung und Integration des Modell zur Verfügung haben und es muss für Konsortialrechnungen verwendet werden.
- Das Modell soll für interessierte Gruppen zur Verfügung stehen.
- Das Modell und seine Verwendung als Community-Modell werden im WEB dokumentiert.
- Die mit dem Modell (im Rahmen von Konsortialrechnungen) erzeugten Daten sind allgemein und sofort verfügbar und gemäß den (M&D/WDCC-) Kriterien für die Datenpublikation zu zitieren.